

## **Vortrag an den Ministerrat**

**Gesetzesbeschluss des Salzburger Landtages vom 3. Juli 2019 betreffend ein Gesetz, mit dem das Schulorganisations-Ausführungsgesetz 1995, das Schulzeit-Ausführungsgesetz 2018, die Land- und Forstwirtschaftliche Berufsausbildungsordnung 1991, das Landeslehrpersonen-Diensthoheitsgesetz 2019 und das land- und forstwirtschaftliche Landeslehrerdiensthoheitsgesetz 1981 geändert werden**

Der Landeshauptmann von Salzburg hat den im Betreff genannten Gesetzesbeschluss bekanntgegeben und um Zustimmung der Bundesregierung zu der darin vorgesehenen Mitwirkung von Bundesorganen bei der Vollziehung ersucht. Die für die Verweigerung der Zustimmung offenstehende Frist endet am 9. September 2019.

Der Gesetzesbeschluss sieht in Art. IV Z 3 (§ 11 des Slbg Landeslehrpersonen-Diensthoheitsgesetzes 2019) und Art. V Z 1 (§ 5 des Slbg land- und forstwirtschaftliche Landeslehrerdiensthoheitsgesetzes 1981) vor, dass der Dachverband der Sozialversicherungsträger in pensionrechtlichen Angelegenheiten der Landeslehrpersonen an öffentlichen Pflichtschulen und an konfessionellen Privatschulen sowie der land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrer für das Land Salzburg Verbindungsstelle im Sinn des Sozialversicherungs-Ergänzungsgesetzes ist.

Das Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz hat mit dem Gesetzesbeschluss das Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz befasst. Bedenken gegen die Erteilung der Zustimmung zu dieser Mitwirkung wurden nicht geltend gemacht.

Ich stelle daher den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle beschließen:

Das Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz wird ermächtigt,  
an den Landeshauptmann von Salzburg folgendes Schreiben zu richten:

"An den  
Herrn Landeshauptmann  
von Salzburg  
Chiemseehof  
5010 Salzburg

**Mag. Evelyn SCHMIDT**  
Sachbearbeiterin  
[evelyn.schmidt@bmvrdj.gv.at](mailto:evelyn.schmidt@bmvrdj.gv.at)  
+43 1 521 52-2931

Ihr Zeichen:  
20031-KULT/600/231-2019  
3. Juli 2019

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 4. September 2019 beschlossen, gemäß Art. 97  
Abs. 2 B-VG die Zustimmung zu der im Gesetzesbeschluss vorgesehenen Mitwirkung von  
Bundesorganen zu erteilen. "

29. August 2019

Dr. Clemens Jabloner  
Bundesminister